

# Presse-Mitteilung

Weimar, 14. Januar 2010

## **Graffiti und Hiphop trifft Goethe und Schiller – Neues Projekt für bildungsbenachteiligte Jugendliche verbindet Hochkultur mit Subkultur**

Unter dem Motto »KlassikClubCultures« bietet die Klassik Stiftung Weimar vom 18. bis 22. Januar 2010 insgesamt 20 Berliner Schülern aus den Berliner Stadtteilen Neukölln und Marzahn die Möglichkeit, sich intensiv mit den Inhalten der Weimarer Klassik auseinanderzusetzen. Die in den Dichterhäusern gesammelten Eindrücke werden im Anschluss im Rahmen von Workshops in »nicht-klassische« Ausdrucksformen der Gegenwart wie zum Beispiel Graffiti, Slampoetry oder Hip Hop umgesetzt. Das neue Bildungsprojekt der Klassik Stiftung Weimar findet in Zusammenarbeit mit cultures interactives e.V. und der Unterstützung der Bundeszentrale für politische Bildung sowie der Weimar Jena Akademie e.V. im Rahmen des Projekts »Laboratorium Demokratie« statt. Weitere Kooperationspartner und Förderer sind die Aktion Mensch und das Bundesprogramm Xenos (Projekt »Fair Skills«). Das Projekt profitiert von den vielfältigen Kenntnissen, die cultures interactives e.V. im Bereich der Jugendkultur und der Arbeit mit bildungsbenachteiligten Schichten, aber auch von den Kompetenzen der Stiftung in der didaktischen Aufbereitung der Weimarer Klassik.

Die Schüler aus der 7./8. Klasse werden während ihres Aufenthaltes im Wielandtgut Oßmannstedt, der Bildungsstätte der Klassik Stiftung Weimar, wohnen und auch die dortigen Seminarräume für ihre Arbeit nutzen. Nach einer kurzen thematischen Einführung in die Welt der Weimarer Klassik teilt sich die Gruppe in vier Workshops auf, in denen unterschiedliche Aspekte der Weimarer Klassik und aktueller Subkultur, wie Rap, Hip Hop und Graffiti, thematisiert und verarbeitet werden. Die Verbindung von Jugendkultur mit den Werken der Weimarer Klassik soll ein grundsätzliches Interesse an Kultur wecken und eine aktive Mitarbeit zur Produktion eigener, vor allem musikalischer, Kunstwerke wecken. Die Ergebnisse aus den einzelnen Workshops werden am 22. Januar zwischen 10 und 12 Uhr im Festsaal des Weimarer Stadtschlusses präsentiert. Besucher sind willkommen.

»KlassikClubCultures«

Ein Bildungsprojekt der Klassik Stiftung Weimar und CULTURES INTERACTIVE E.V.

18. bis 22. Januar 2010

Präsentation: 22. Januar 2010, 10-12 Uhr

Festsaal des Weimarer Stadtschlusses

Burgplatz 4 | 99423 Weimar

Workshops:

1. Abhängen und Party machen mit Goethe und Schiller? Dem Alltag von Goethe und Schiller auf der Spur.
2. Klassik Styles. Weimarer Klassik und Graffiti. Die bildende Kunst der Weimarer Klassik soll die Schüler zu eigenen künstlerischen Leistungen in Form von Graffiti inspirieren.
3. „Klassik sounds like...“ Die Schüler „sammeln“ Sounds in den historischen Räumen der Dichterhäuser und Schlösser und entwickeln daraus eigene Musik.
4. Klassik Raps - Klassik Lyrics.  
Mit den Texten der Klassiker wird unter der Frage gearbeitet, welche Verbindungen zu modernen Texten und Rap bestehen.

**Kontakt**

Klassik Stiftung Weimar

Referat Forschung und Bildung

Burgplatz 4 | 99423 Weimar

E-Mail: [forschung.bildung@klassik-stiftung.de](mailto:forschung.bildung@klassik-stiftung.de)

<http://www.klassik-stiftung.de>

Peer Wiechmann M.A.

CULTURES INTERACTIVE E.V.

Verein zur interkulturellen Bildung und Gewaltprävention

Telefon: 030 60401951

Handy: 0176 48257041

E-Mail: [wiechmann@cultures-interactive.de](mailto:wiechmann@cultures-interactive.de)

<http://www.cultures-interactive.de/> <http://www1.bpb.de/>

Für weitere Informationen steht Ihnen Saskia Helin unter den Telefonnummern 03643 | 545-113 und 0172 | 79 999 59 zur Verfügung